

Badische Zeitung

Generalversammlung im März 2011

"Kulturelle Bereicherung"

Gesangverein Pfaffenberg zog Bilanz des Jubiläumsjahres.

1.



2. Spitze des Männerchors Pfaffenberg (von links): Dirigent Luthold Rümmele, Kassierer Klaus Busch, Vorsitzender Christof Philipp, Schriftführer Eberhard Seger, zweiter Vorsitzender Harald Fritz Foto: Kristin Fritz

ZELL-PFAFFENBERG (kris). Ein ereignisreiches Jahr zum 60-jährigen Vereinsjubiläum liegt hinter dem Gesangsverein Pfaffenberg und auch die kommenden Monate sind bereits verplant. Weder Geld- noch Mitgliedersorgen plagten den Männerchor, der 25 Sänger und 258 Passivmitglieder zählt.

Mit "Ich höre ein Lied im Winde wehen" eröffnete der Gesangsverein seine Hauptversammlung. Neben zahlreichen Geburtstagsständchen, Konzerten auf dem Dorfplatz, dem Sängerausflug in die Schweizer Alpen und der Mitwirkung beim 200-jährigen Stadtjubiläum waren die Feierlichkeiten zum 60-jährigen Vereinsjubiläum das herausragende Ereignis. Nur zu gerne erinnerte sich Vorsitzender Christof Philipp an das Festbankett im Zeller Pfarrsaal. Gemeinsam mit den vereinten Berglandchören und einem Gastchor aus Hessen hatte man außerdem einen ganz speziellen Gottesdienst in der Atzenbacher Kirche gestaltet.

Auch finanziell steht der Verein auf guten Füßen, besonders die Jubiläumsfeier habe Geld in

die Vereinskasse gespült, wie Kassierer Klaus Busch berichtete. Insgesamt 17 Anlässe, sowie 35 Singstunden kann der GV Pfaffenberg für 2010 verzeichnen.

"Zwar ist seit unserer Gründung vor 60 Jahren unser Durchschnittsalter deutlich gestiegen, aber wir haben noch immer tolles Stimmmaterial vorzuweisen und sind sicherlich eine kulturelle Bereicherung für unser Dorf und das gesamte Zeller Bergland", sagte Christof Philipp. Mit einem Gutschein belohnt wurden die fleißigsten Sänger des Jahres: Harald Fritz, Hans Seger, Adolf Philipp und Dirigent Luthold Rümmele.

Auch die kommenden Monate sind bereits verplant. Im Mai empfangen die Pfaffenberger einen Gastchor aus Barcelona, außerdem steht die feierliche Verabschiedung von Pater Ludwig Kuhn an, der im Sommer die Gemeinde verlassen wird. Auch dem Zimmerplatzfest mit dem Musikverein Atzenbach und der Gruppe "Sound Express" im Juli sieht man bereits jetzt freudig entgegen. ben.